

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Hoffmann (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft

Aufkommen von illegal abgelagertem Müll auf und an Landesstraßen in Thüringen

Der Fragenkatalog soll das Aufkommen an illegal abgelagertem Müll auf und an Thüringer Landesstraßen klären.

Das **Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft** hat die **Kleine Anfrage 7/5266** vom 15. September 2023 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 27. Oktober 2023 beantwortet:

Vorbemerkung:

Für den Straßenbetriebsdienst auf Landesstraßen in Thüringen werden alle für die Absicherung der Verkehrssicherheit notwendigen Leistungen im Rahmen öffentlicher Ausschreibungen am Markt ermittelt. Dem entsprechend werden auch die Reinigungsarbeiten (unter anderem Sammeln von Abfällen und Müllablagerungen einschließlich deren Entsorgung) ausgeschrieben und durch Dritte erbracht.

Aufgrund dessen ist eine Mengen- und Kostenermittlung nur entsprechend den in den abgeschlossenen Verträgen vereinbarten Leistungspositionen möglich. Für die Beseitigung von Abfällen und Müllablagerungen entlang von Landesstraßen sind das im Einzelnen:

- Einzelmüll sammeln in Stück (große Gegenstände, wie zum Beispiel Elektrogeräte, Reifen et cetera),
- Abfallsammlung entlang einer Straße in Kilometern,
- Abfallsammlung an Rastplätzen, soweit Rastplätze an Landesstraßen vorhanden sind, in Quadratmetern und
- Entsorgung von Abfällen/Müll in Tonnen.

Im Hinblick auf die Fragestellung wird diesen Positionen unterstellt, dass es sich um illegalen Abfall beziehungsweise illegale Müllablagerungen handelt.

1. Welche Mengen von illegal abgelagertem Müll mussten die für die Straßenpflege von Thüringer Landesstraßen Verantwortlichen seit dem Jahr 2014 beräumen (bitte nach Jahresscheiben aufschlüsseln und wenn möglich mit Nennung der jeweiligen Straßen)?

Antwort:

Angaben zu den Mengen sind erst ab dem Jahr 2020 möglich, da Ende des Jahres 2019 eine Softwareumstellung in der Straßenbauverwaltung stattfand und eine Recherche im Altsystem nicht mehr möglich ist. Ebenso stehen keine Informationen zu den jeweiligen Straßen zur Verfügung.

Seit dem Jahr 2020 wurden entlang von Landesstraßen in Thüringen zwischen 233 Tonnen und 306 Tonnen Abfälle und Müllablagerungen pro Jahr beseitigt. Im Jahr 2023 sind bislang 182 Tonnen Abfälle und Müllablagerungen angefallen. Eine detaillierte Aufstellung nach Jahren und Einzelpositionen kann der Anlage entnommen werden.

2. Welche Kosten sind dabei jeweils entstanden (bitte wie in Frage 1 aufschlüsseln)?

Antwort:

Aufgrund der Softwareumstellung in der Straßenbauverwaltung Ende des Jahres 2019 und der infolge dessen fehlenden Möglichkeit der Recherche im Altsystem sind Angaben zu den Kosten auch erst ab dem Jahr 2020 möglich.

Die Kosten für das Beseitigen von Abfällen und Müllablagerungen setzen sich aus den Kosten für das Sammeln und den Kosten für das Entsorgen zusammen.

Seit dem Jahr 2020 sind für das Beseitigen von Abfällen und Müllablagerungen entlang von Landesstraßen in Thüringen Kosten zwischen 553.000 Euro und 609.000 Euro pro Jahr entstanden. Im Jahr 2023 belaufen sich Kosten bislang auf circa 464.000 Euro. Eine detaillierte Aufstellung nach Jahren und Einzelpositionen kann der Anlage entnommen werden.

3. In welchen Fällen konnten die Täter ausfindig gemacht werden und welche Konsequenzen ergaben sich daraus jeweils (bitte wie in Frage 1 aufschlüsseln)?

Antwort:

Bei den Reiseabfällen oder illegal im Straßenraum oder auf Park- und Rastplätzen abgestellten Abfällen handelt es sich um Fremdadfälle von Verkehrsteilnehmenden, die in der Regel unbekannt sind.

Die Erfahrungen der Straßenbauverwaltung aus den vergangenen Jahren zeigten, dass bei gestelltem Strafantrag gegen Unbekannt in fast allen Fällen das Verfahren von der Staatsanwaltschaft eingestellt wurde, da die Täter nicht zu ermitteln waren.

Aufgrund dessen erfolgt aktuell grundsätzlich keine Verfolgung möglicher Täter durch die Straßenbauverwaltung. Demgemäß liegen auch keine entsprechenden Statistiken oder Angaben vor.

Karawanskij
Ministerin

Anlage*

Endnote:

- * Auf einen Abdruck der Anlage wird verzichtet. Die Anlage steht unter der oben genannten Drucksachennummer elektronisch im Abgeordneteninformationssystem und in der Parlamentsdokumentation unter der Internetadresse www.parldok.thueringen.de zur Verfügung. Die Fragestellerin, die Fraktionen, die Parlamentarische Gruppe, die fraktionslosen Abgeordneten und die Landtagsbibliothek erhalten je ein Exemplar der Anlage in der Papierfassung.

		2020	2021	2022	2023*
Einzelmüll					
Menge	Stück	14.859	13.882	12.067	10.469
Kosten	EUR	179.496,17 €	193.473,02 €	191.862,38 €	176.249,97 €

Abfallsammlung Straße					
Menge	km	4.252	4.618	4.459	3.017
Kosten	EUR	267.318,88 €	284.548,59 €	300.974,47 €	202.051,88 €

Abfallsammlung Rastplätze					
Menge	qm	1.716	1.560	1.560	1.092
Kosten	EUR	40.820,38 €	38.464,61 €	40.922,28 €	31.408,43 €

Entsorgung					
Menge	t	232,971	306,374	268,089	181,654
Kosten	EUR	65.835,91 €	85.678,06 €	75.537,77 €	53.802,11 €

Gesamtkosten					
Kosten	EUR	553.471,33 €	602.164,29 €	609.296,89 €	463.512,39 €

*) Auswertung für den Zeitraum Januar bis September 2023